

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDBB Englische Literatur

Großbritannien

Personale Informationsmittel

Ben JONSON

ANTHOLOGIE

21-2 *"Dem Shakespeare fehlt's an Kunst!"* : Ben Jonson über sich und die Literatur seiner Zeit / hrsg., übers. und mit einem Vorwort von Werner von Koppenfels. - Mainz : Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, 2020. - 105 S. : Ill. ; 18 cm. - (Excerpta classica ; 30). - ISBN 978-3-87162-104-8 : EUR 15.00
[#7520]

Wenn man nach den Zeitgenossen Shakespeares unter den Dramatikern des elisabethanischen Zeitalters fragt, wird man außerhalb der Anglistik vermutlich wenige Namen im Kopf haben.¹ Auch die Versuche in den letzten Jahren, etwa Thomas Middleton zu einem zweiten Shakespeare aufzubauen, waren zwar wissenschaftlich ertragreich, haben aber am weltliterarischen Kanon wenig geändert. Auch jene Dichter bzw. Dramatiker, die bei manchen Stücken Shakespeares als Ko-Autoren gehandelt werden, wie etwa John Fletcher bei *Henry VIII.*,² sind dennoch nach wie vor wenig bekannt. Selbst ein so erfolgreicher Zeitgenosse wie Ben Jonson dürfte im allgemeinen lediglich für sein Drama *Volpone* einigermaßen bekannt sein.

¹ Zu Shakespeare hier nur diese Hinweise: *Shakespeares* : die unendliche Vielfalt der Bilder ; mit einer Zeittafel / Ina Schabert. - Stuttgart : Kröner, 2013. - 199 S. : Ill. ; 19 cm. - (Kröner-Taschenbuch ; 511). - ISBN 978-3-520-51101-0 : EUR 14.90 [#3313]. - Rez.: *IFB 13-4* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz391172514rez-1.pdf> - *Shakespeare-Handbuch* : die Zeit, der Mensch, das Werk, die Nachwelt / hrsg. von Ina Schabert. - 5., durchges. und erg. Aufl. - Stuttgart : Kröner, 2009. - XXIII, 958 S. : Ill. + 1 Ausklapptaf. ; 18 cm. - ISBN 978-3-520-38605-2 : EUR 34.90 [#0486]. - Rez.: *IFB 09-1/2* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz307899365rez-1.pdf>

² Siehe auch *King Henry VIII = König Heinrich VIII.* / William Shakespeare. Deutsche Prosafassung und Anmerkungen von Peter Wolfensperger, Einleitung und Kommentar von Wolfgang G. Müller. - Tübingen : Stauffenburg-Verlag, 2021. - 526 S. ; 19 cm. - (Englisch-deutsche Studienausgabe der Dramen Shakespeares). - ISBN 978-3-95809-101-6 : EUR 36.00 [#7466]. - Rez.: *IFB 21-2* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10864>

So ist es in jedem Falle zu begrüßen, wenn eben diesem Jonson nun wenigstens mit einem kleinen Band³ etwas aufgeholfen wird, die zwar kein Werk des Dichters im eigentlichen Sinne präsentiert, sondern gewissermaßen ein Parergon. Ein hübsches kleines Bändchen für die Jacken- oder Hosentasche bietet also der emeritierte Münchner Anglist Werner von Koppenfels mit dieser Auswahlübersetzung aus den von dem schottischen Dichter William Drummond (1585 - 1649) überlieferten Aussprüchen des Dramatikers Ben Jonson (1572 – 1637), der neben Shakespeare die wichtigste Figur des Elisabethanischen Theaters war. Jonson war nun regelmäßig in der nahe St. Paul's gelegenen Mermaid Tavern zu Gast, aber die dortigen Gespräche sind leider nicht dokumentiert. Doch als Jonson 1619 zu Fuß von London nach Schottland reiste (im Juli startete er und kam im September in Edinburgh an, wo es zu den hier dokumentierten gesprächsweisen Äußerungen kam, die einen lebendigen Eindruck von Jonson und seinen Auffassungen geben. Viele Äußerungen betreffen seine eigene Herkunft und Bildung, die Personen, die er kannte und über die er Einschätzungen zum besten gab. Jonson zitiert eigene Gedichte und kommentiert diejenigen anderen Autoren. Aussagen zu seinen eigenen Dramen finden sich ebenso wie schlüpfrige Anekdoten und sonstige Aussprüche.

Koppenfels ergänzt diese Notizen Drummonds durch Auszüge aus „Materialien, oder auch: Entdeckungen an Menschen und Dingen, wie sie ihm aus seiner täglichen Lektüre zuflossen, oder zurückströmten in seine Nachdenken über die gegenwärtigen Zeiten“ (S. 61). Diese sehr interessanten und reichhaltigen Reflexionen werden so wie Gesprächsnotizen mit den nötigsten Erläuterungen versehen – denn die Textchen enthalten doch sehr viele Anspielungen, die sich der nicht mit dem Elisabethanischen Zeitalter vertraute Leser mühsam zusammensuchen müßte. Auch ein *Who's Who mit Namensregister* der Gespräche und Aufzeichnungen dient hier der Orientierung des Lesers (S. 99 - 105).

Fazit: Ein wunderbares literarisches Kleinod wurde hier von Werner von Koppenfels geborgen, das unter allen Literaturinteressierten Anklang finden sollte. Der Herausgeber und Übersetzer betont zu Recht, daß Ben Jonson in deutschsprachigen Ländern nur vereinzelt übersetzt wurde und nach wie vor eine „unbekannte Größe“ sei (S. 15 - 16). So mögen hier abschließen seine Worte stehen, die hoffentlich den einen oder anderen ansprechen und dazu motivieren, sich das Bändchen zuzulegen und dann auch das weitgespannte Oeuvre Ben Jonsons näher zu erkunden.⁴ Koppenfels sagt: „Unser Tunnelblick auf Shakespeare blendet den poetischen Reichtum seiner Epoche weitgehend aus, unsere Regisseure zeigen sich auf diesem immer

³ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1211329321/04>

⁴ Aus älterer Zeit stammt eine Monographie, die der Rezensent aus seinem Regal gezogen hat: **Ben Jonson** / Philipp Aronstein. - Berlin : Felber, 1906. Siehe zu deren Autor **Zwei deutsch-jüdische Philologen über William Shakespeare und seine Zeit** : Philipp Aronstein und Max J. Wolff / Till Kinzel. // In: Philologie und Kultur : die Germanisch-romanische Monatsschrift 1909 - 2009 / hrsg. von Renate Stauf ... - Heidelberg : Winter, 2009. - 210 S. - (Germanisch-romanische Monatsschrift ; N.F. 59,1). - S. 169 - 186.

noch fremden Terrain wenig entdeckungsfreudig, und auch die beleseneren Zeitgenossen wissen lyrischerseits kaum mehr, als daß es da Sonette an einen jungen Mann und eine dunkle Dame gibt. Hier also ein bescheidener Versuch, etwas mehr Licht in dieses epochale Dunkel zu bringen“ (S. 16).

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10927>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10927>